Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

180 (4.7.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180.

Dienstag den 4. Juli

Befanntmachung.

Rr. 8016. Der frühere Wertmeister Bilbelm Schumann von bier ift mit Gerichtsbeschluß vom 28. Juni b. J. Nr. 14083 wegen Gemutes fowache im Sinne bes L.R.S. 489 entmundiget und bieser Beschluß beute ber Bormundschaftsbehörbe mitgeteilt worden. Karleruhe, ben 30. Juni 1882.

Grofib. Amtegericht Abt. V. C. Reutti.

Konkursverfahren.

Rr. 14176. In bem Konfursverfahren über bas Bermögen bes Schuhmachers Fribolin Rummele von Karlsruhe ift in Folge eines von bem Gemeinschuldner gemachten Borichlags ju einem Zwangsvergleiche Bergleichstermin auf

Mittwoch den 12. Juli 1882, Bormittage 10 Uhr,

bor bem Großberzoglichen Amtsgerichte bierfelbft (1. Stod, Bimmer 1) anberaumt.

Rarleruhe ben 3. Juli 1882.

Frank,

Gerichtsschreiber bes Großbergoglichen Amtegerichts.

Bu ber Kollefte für Waldshut babe ich gestern burch bas Opfer ber Schloftirche von zwei Ungenannten noch 5 M. und 1 M. erhalten. Herzlichen Dant!

Evangelische Diakonissenauskalt Karlsruhe.

Seit unserer letzen Berössenklichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diakonissenband: von herrn Rotar Khilippi 300 M.; Hrau Oberfilieutenant Wachs Witting zum ehreiben Andenken an ihren theuern Gatten 100 M.; Hrau Oberfilieutenant Wachs die V.; herrn Karrer L. aus Capstadt 5 M.; herrn Edatt 2 M.; herrn Musselmann 1 M.; M. K. in Moskach 10 M.; Hrl. Silpert 10 M.; herrn Medger Kiefer 1 M. und 1 M.; Stetter 5 M. und 5 M.; herren Bader Drollinger 1 M. und 1 M.; Septern Medger Kiefer 1 M. und 1 M.; Stetter 5 M. und 5 M.; herren Bader Drollinger 1 M. und 1 M.; einer Freundin in Ichenheim 3 M.; Ungenannt Bierteljahresbeitung 3 M.; Hrau d. Dungern in Freiburg 3 M.; herrn Seisensieder deinz 1 M.; der versiorbenen Frau Balz in Gondelsbeim 85 M.; dem ed. Kirchengemeinderath in Schopsheim 39 M.; herrn Kfarrer Krauß 2 M.; Fru. M. 2 M.; herrn Georg Keller 2 M.; Ch. B. in heidelsbeim 2 M.; Frau Amann in Breiten 1 M.; Frau Calba 1 M.; Freunden in Ichenbeim 388 Sier, in Almannsweier 48 und 38 Sier und 1 Ballen Butter, in Diedelsbeim 100 Ger; Frau Zais in Kandel 8 Sier; herrn M. Trittler in Konscheim einige Teppiche, verschiedene Reste Möbelsfoss, 27 Meter weiß Leinentuch, 20 Meter Kölsch; Frau Reis in Rebendaulen 48 Gier; für das Kinderkraustenhause: von Frau Bitner Witten 10 M.; für den Schwesternsond: von Herrn Buchvuder Gutlich 5 M.; Hrau Saistinter Bittwe 10 M.; Krau halba 6 M.; herrn Assern Amsternbe, den 1. Juli 1882.

Der Verwaltungsrath.

Allgemeine Volksbibliothek. Begen bevorstehendem Büchersturz werden von Wittwoch den 5. Juli an keine Bücher mehr ausgeliehen. Sämmtliche entliehene Werke müssen bis zum 20. Juli zurückgegeben werden. Karlsruhe, den 3. Juli 1882.

Für die nothleidenden russischen Juden

sind eines Weiteren eingegangen: von Herrn Rubolf Ellstätter 30 M., I. Marum 15 M., Friseur Riefer 5 M., I. Rosenbeim in Baden 50 M., A. Kömhildt 10 M., Karl Raupp 10 M., "eine verslorene Weite" I M., Gr. 2 M., A. E. 1 M., "von einem drisst. Mitbürger im C. L." 20 M., brei Ungenannten 1 M. 50 Pf.; durch Herrn Stadtpfarrer Benz von einem Taubstummen 1 M. und Kleibungsstüde; an Monatsbeiträgen pro Juni 554 M. Es wird hierüber mit innigem Danke quittirt. Weitere Spenden werden zu Handen der Unterzeichneten erbeten.

Benz, Stadtpfarrer.

Ab. Vielefeld, Stadtrash.

August Dürr, Stadtrash.

Dr. Hond, Wuchdrussereicher.

Dr. Gowarz, Stadtrabbiner.

Samuel Straus.

Dr. Bendt, Direstor des Ehmmasiums.

Emil Zittel, Defan.

August Sover, Stabtrath.

3.3.

3.3. Fahrnifversteigerung.
Dienstag ten 4. Juli d. 3., Bormittags 9 uhr und Rachmittags 2 uhr, werben im Saale (Bactofen) zum goldenen Rarpfen, Ludwigsplat, gegen Baarzahlung öffentlich

3 vollständige, sehr gute Betten mit Roßbaarmatraßen, 6 Bettcouverten, 1 Roßbaarmatraße und verschiedene Betten, 1 Sekretär, 1 Waschtisch, 8 Strohstühle, 1 großer Hadsloß für Metger, 1 Wagen-Deichsel, 1 Brückenwaage, noch neu, 1 Stohkarren, 1 Rubelschneidenichtine, 5 neue Gisschränke, serner verschiedene noch gute Herren-, Frauen- und Kinderkleider, 3 silberne und 3 goldene Medaillons und bergl. mehr, wozu Liebhaber höslichst einladet

B. Roffmann, Anttionator.

2.1. Mittwoch den 5. Juli d. I., Rachmittags 2 Uhr, werben im Saale (Bacofen), zum Goldenen Karpfen, Ludwigsplaß, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Bettstätten mit Rost und Seegrasmatraßen, 1 abgenähter Strohsack, 1 Deckbett, 2 Kissen, 1 mer, Kiche, tannene Dienstboten-Bettlade, 1 Kinderbettlade, 2 Chiffonnieres, 1 einthüriger Kleiberkasten, 1 Rommode mit 3 Schubladen, 2 Waschnische, 3 Kachtische, 2 Kanapees, 3 Strohsessel, 4 Stüde, Küche, 1 Labentisch, 1 gewöhnlicher Tisch, 1 Kinderstuhl, 1 Küchenschränklichen, 2 Küchenschräften, 1 zu erfahren.

Berkauf.

3.2. In bem Holzbof bei bem Großh. Sofwaffer-werf bier foll bie bortige betriebsfähige Solzspalt-maschine mit Sage und allem Zubehör veräußert

majanne mit Suge into eine merden.

Bir laden die Kauflustigen hiermit ein, schrifts liche Angebote die längstens

Samftag den 8. Juli d. I.,
Abends 6 Uhr,
bei uns einzureichen.
Die Gegenstände selbst sowie die Bertaufsbedinzungen können dei Brunnenmeister Nühle im Hofzwasserrert eingesehen werden.

Karlsrube, den 28. Juni 1882.

Großt. Hofbauannt.
Dem berger.

Berfauf eines Wohnhaujes.

4.3. Auf Antrag des Eigenthümers wird das in der Werderstraße dahier unter Nr. 12, einerseits neben Buchbinder Julius Stöbe, anderseits neben Ehorfänger Jasob Weiß gelegene dreistödige Wohnshaus mit Seitenbau sammt aller Zugehörde, angesichlagen zu

Montag den 10. Juli 1. J.,

Na ch mittag 8 3 Uhr,
im Connnissimmer des Rathhauses dahier eis
ner öffentlichen Bersteigerung ausgesetzt, wobei der
Zuschlag auf das höchste annehmbare Gedot ers
theilt wird.

Die Bersteigerungsbedingungen, welche äußerst
glinstig gestellt sind, können inzwischen in meinem
Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eins
gesehen werden.
Karlsrube, den 24. Mai 1882

Karlsruhe, ben 24. Mai 1882. Großb. Notar Ott.

Der Graserwachs

bes Marfgräfl. Palais-Gartens wird Freitag ben 7. Juli, Morgens 9 Uhr, versteigert. 2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Bollstrechungswege werben am Dienstag den 4. Juli d. J.,
Machmittags 2 Uhr,
im Pfandlofal (Nathhaus) gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert, als:
1) 4,5 Mille Cigarren;
2) 1 Chiffonniere.
Karlsruhe, den 3. Juli 1882.
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermiethen.

* Ablerstraße 4 ist im Borberhaus eine Barrrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kliche,
eller, Speicher und Antheil an Waschtüche und

terrewohnung, befte Reller, Speicher u

Reller, Speicher und Antheil an Waschtüche und Trodenspeicher, auf 23. Oftober zu vermiethen. Käheres im 2. Stod baselbst.

*2.2. Amalienstraße 46 ist bas ganze Haus ober getheilt in 2 bis 3 Wohnungen mit Stallung für 5 Pierbe, Remise, heuspeicher ze. auf den 23. Juli d. I. zu vermiethen. 2. Stod: 12 Zimmer, Küche, Speisekammer ze.; unterer Stod in 2 Wohnungen von je 4 Zimmern mit Alsoven, Küche ze. Das Rähere ist bei Herrn Gutekunft zu erfohren.

Eigarren-Glastaften, 2 Tifchplatten mit Boden und Nabekloben (für Sattler und Tapeziere geeignet), 1 Markiftand, 4 Unterleibe für leichte Pferbe, 1 Krautständer, 2 eiferne Berbe, verschiebene Bilber, 1 Doppelkeiter, 3 evang. Gesangbücher, eine Barthie Notizbucher, verschiebene herrenund Frauenfleiber und bergleichen mehr, wogu Liebhaber höflichft einlabet

H. Nusshag, Auftionator.

Große Auftion hochherrschaftlicher Möbel in Karlsruhe

Bahringerftraße 29 Donnerftag ben 6. Juli b. 3., Bormittags 10 Uhr anfangend,

Fortsetzung und Schluss ber wegen Liquidation eines Möbelgeschäftes seinsten Genres zur Bersteigerung kommenden, folib und funftvoll gearbeiteten Dobel:

und kunstvoll gearbeiteten Mobel:

1) eine eichene, geschnitzte Salon: und Speisezimmer: Ginrichtung:
1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Politerstühle mit Teppichstoff (haute Nouveauté), 4
bazu passende Rohrstühle, sehr reich, großer Auszugtisch mit 8 Einlagen, kunstvoll gearbeitetes Büsset, großer Trumeauspiegel, 1 Servirtisch, Säusen 2c;
2) eine schwarze Salon: Ginrichtung: 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Polsterstühle (Renaissance) mit Oliv-Plüsch frappé prima (haute Nouveauté), Sophatisch, Schreibtisch, Salonschrank, Spiegel, Staffelei;
3) eine schwarze Salon: Einrichtung, braun Rips: 1 Sopha, 2 Fautenils. 6 Stüble. 1 Sophatisch. 1 Salonschrank, 1 Spiegel;

tenils, 6 Stühle, 1 Sophatisch, 1 Salonschrank, 1 Spiegel;
4) 1 Sopha, 2 Fautenils, 4 Polsterstühle von seinstem französ, Fantasiestoss vieil d'or, mit rothem Seidensammt garnirt (haute Nouveauté);

5) 1 Copha, 2 Fantenils, 4 Polfterftuhle mit achtem frangof. Fantafieftoff (Wolle

6) eine braune Plufch: Garnitur, verschiebene andere Gegenstände, 1 ovaler eichener Auszugtisch, 6 eichene Rohrlehnstühle, 2 schwarze Regulatoren 2c. 2c., wozu Liebhaber höflichft einlabet

S. Hischmann,

Institut für Sandels:Auftionen und Waaren:Geschäfte. Befichtigung Mittwoch von 2 Uhr an, wobei Raufe abgeschloffen werben tonnen.

Wohnungen ju vermiethen.

* Amalienstraße 67 ift ber 2. Stod, bestebenb in 5 schönen Zimmern und Ruche, mit Glasabidluß versehen, nebst allen Bequemlickfeiten, auf ben 23. Juli zu bermiethen. Raberes im hinterhaus.

— Kaiserstraße 140 ist im 2. Stod bes hinterhauses eine sehr freundliche, neu bergerichtete Bohnung mit Gas: und Wasserleitung, 4 Zimmern nehst Zugehör per 23. Juli zu vermiethen. Näsberes im Laden.

— Nowacks:Anlage 2 ift eine große, elegante Wohnung im Barterre, bestehend ans 7 Zimmern und Zugehör, mit Gartengenuß, auf 23. Inli oder 23. Oktober zu vermiethen.

*2.1. Nowacks:Anlage 7 ist im 4. Stod eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugeshör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

— Rüppurrerstraße 44 ist der 3. Stod mit freier Aussicht, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermiethen. Auch kann eine Mansarbe dazu gegeben werden.

Schloßplaß 10, eine Stiege boch, ist eine

Schloßplag 10, eine Stiege hoch, ist eine Wansarbe Bohnung, auf die Kreuzstraße gehend, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer und allem sonstigen Zugebör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Käheres baselbst.

Räberes baselbst.

* Schüßenstraße 4 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Antbeil an der Waschsche und Trockenspeicher nebst Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu ersstragen im 1. Stock.

*3.2. Schüßenstraße 59 sind zwei Wohnungen von 2 die 3 Zimmern, Küche, Keller, Gas: und Wasserleitung zu vermiethen. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Sophienstraße 3 ist in einem freundlichen Seitenbau auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermiethen. Auskunst das sellsst im 2. Stock des Seitenbaues.

*3.3. Spitalstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör, der Reuzeit enisprechend eingerichtet, zu vermiethen.

— Spitalstraße 36 ist im Hinterbaus eine Manschand

— Spitalftraße 36 ist im Hinterhaus eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wassersleitung, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermiethen. Nähercs im Laben.

* Steinstraße 16, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Allov, Küche und Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Zirkei 12 zu erfahren.

*3.1. Stephanienstraße 35 ift ber elegant ausgestattete untere Stod, bestebend in 5 gimmern, Garberobe, Babefabinet nebst Bugebör, an eine fiille Familie alebald zu vermiethen. Naberes im

— Bielanbtstraße 16 ist im 4. Stod eine sehr bubsche Wohnung, mit freier Aussicht, von 2 Zimmern nehst allem Zugehör auf 23. Juli b. 3. preiswürdig zu vermietben. Näheres im 2. Stod. 2.1. Wilhelmstraße 12 ist auf 23. Juli der 1. oder 3. Stod, bestehend aus 4 freundlichen, geräumigen Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Masseres im untern Stod.

— Milhelmstraße 49 ist der 2. Stod. bes

mageres im umern Stod.

— Bilhelmstraße 49 ift ber 2. Stod, bestebend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarbe nebst allem Zugebör, auf 23. Juli zu vermiethen. Räberes Schühenstraße 21 im 2. Stod.

ne

m n. — Eine bübiche Wohnung mit Glasabichluß, bestebend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Autheil an Waschtliche und Trodenplaß, ist sogleich zu vermiethen. Näheres hirschliche 35, parterre.

— In der Näbe des Sallenwäldchens ist ein neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Magde u. Schwarzswaschlammer sowie Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Lussenstraße 2 b im 2. Stock.

— Eine elegante Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör sowie mit einer Stallung für 6 Bferbe — lettere kann event, auch getrennt abgegeben werben — ift sofort ober auf 23. Oktober zu vermiethen: Raiserstraße 124. Räheres zu errkagen Kalserstraße 146 im 3. Stod bei C. Bey.

6.4. An ber Ettlingerstraße ist eine angenehme Bobnung im 2. Stodwert von 5 Zimmern mit Alloven, Beranda und üblichem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Räheres Nowads-Anlage 6 im 3. Stod, jeden Nachmittag.

3.3. Eine elegant ausgestattete Herrschaftswoh-nung von 7 Zimmern, mit Gas- und Wasser-leitung, Babborrichtung und 3 Mansarben ist so-fort ober auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres bei 3. Nettich, Friedrichsplat 9, im Blumen-

— In der Werderstraße ist im 1. Stod eine soone Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Glas-abschluß, Rüche mit Wasserleitung, 1 Keller, 1 Mansarbe und Antheil an der Waschtücke und Trodenspeicher, auf den 23. Juli durch D. Elfässer, Werderblaß 32, zu vermiethen.

— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern 2c., mit allen Einrichtungen ber Reuzeit versehen und im westlichen Stadttheile gelegen, ist auf den 23. Juli d. J. an ruhige Leute zu vermiethen. Räheres Karlstraße 14 im 2. Stock.

3.3. In einem Neubau in ber Lessingstraße 25 sind auf 23. Oftober ber 2. und 3. Stock, bestebend aus je 4 Zimmern, Klade, Keller, Mansarben und Antheil am Trockenspeicher, zu vermiethen. Die Wohnungen sind mit Gass und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen. Auch ist daselbst eine Mansarbenwohnung zu vermiethen. Näheres kleine Gerrenstraße 11.

4.3. Auf 23. Oftober ist Amalienstraße 40 ber 3. Stod au vermiethen, besiehend in 7 Zimmern mit Alfon, Kilche unter Abschluß, 2 Kammern und Keller: Gas- und Wasserleitung im Hause. Räheres Sophienstraße 62 eine Treppe hoch zu erfragen.

3.3. In meinem Neuban Schützenstraße 13 sind im 3. Stod eine Bohnung von 4 großen Zimmern, im 4. Stod zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarbe auf 23. Juli zu vermiethen. Die Wohnungen sind der jesigen Zeit entsprechend mit allen Bequemilichkeiten eingerichtet. Näheres bei F. Fehner, Schützenstr. 21.

— Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ist sofort ober auf 23. Juli zu vermiethen. Näsberes Belfortstraße 13.

— In einem stillen Haufe (Bahnhofftraße 24) ist ber 2. Stod, bestehend in 3 großen Zimmern mit Allob nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Bahnhofstraße 24 im 3. Stod.

— Anf 23. Oftober ist eine sehr geräumige Barterrewohnung von 4 Zimmern und allen ber Renzeit entsprechenben Bequemlichkeiten zu vermie-ihen. Räheres Werberplag 29.

3.3. Eine freundliche, neu bergerichtete Parterre-wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Wasserleitung und Entwässerung, ist auf 23. Offivber zu vermiethen: Schlofplag 8. Zu erfragen im 3. Stod.

3.2. Un ber Milhiburgerftraße ift in einem Gar-ten eine hübiche Manfarbenwohnung von 2 ober auch 3 Zimmern und Kliche fogleich ober auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes Walbstraße 30.

— Erbprinzenftraße 3 ift auf 23. Juli 1. J. ber 3. Stod, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, und auf 23. Ottober 1. J. ber 2. Stod, besstehend in 5 großen Zimmern, Salon 2c., zu vermiethen. Räheres im Laben baselbst.

Im Neuban Eingangs Wühlburg (Schreiner-Ragel'sches Grundsind) ist ber schon hergerich-tete 2. Stock (6 Zimmer, Ballon, Küche, Speise-kammer, Glasabschluß, Gasleitung 2c.), und ber halbe 4. Stock (2 Zimmer, Küche 2c.) zu ver-miethen und sogleich ober später zu beziehen. *7.4.

— Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 ge-räumigen Jimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen, Magdeammer, Speicherkammer, ist auf den 23. Juli an eine ruhige Kamilie zu vermiethen. Rä-heres zu erfragen Bahnhofftraße 40 im 2. Stock.

*3.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche und Keller ift auf 23. Juli Weggugs balber zu vermie-then. Räheres bei Schmieb Billmann, Som-

* Auf 23. Oftober ift eine Barterrewohnung, bestehend aus 1 großen und 3 fleineren Zimmern nebst Zugehör, an eine fleine kinderlose Familie zu vermiethen. Räheres Akademiestraße 7.

* Im Seitengebäube eines rubigen haufes find 2 Zimmer, Kliche mit Wasserseitung 2c. an eine ober zwei Damen auf 23. Ottober, wegen Abreise auch früher zu beziehen, zu vermiethen. In erfragen im Kontor bes Tagblattes.

*2.1. Wegen Weggug ist Schühenstraße 90 im 2. Stod eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Juli zu

— In ber Kronenftraße 47 ist eine Mansarben-wohnung, bestebend in 3 Bimmern, 1 Rüche mit Bafferleitung, 2 Kellerabtheilungen, auf ben 23. October b. J. zu vermiethen.

* Eine schöne Wohnung im 3. Stod, auf die Straße gebend, von 2 Zimmern, 1 Kammer, Kuche, Keller und Antheil an Waschtüche ist auf 23. Ototober zu vermietben: Luisenstraße 50.

Kaiferstraße 154 ist auf 28. Oftober eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, ber Reuzeit entsprechend, zu vermiesthen. Räheres parterre rechts, 2. Thure, von

* Auf 23, Juli ift eine freundliche Bohnung bon 2 Zimmern, Ruche und Reller zu vermiethen. Bu erfragen Schugenftrage 46, parterre.

3u vermiethen:
Ablerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli oder 23. Oktober, sowie Epitalstraße 46 der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober. Räberes im Kontor der Buchdruckerei I. J.

Auf 28. Juli zu vermiethen: Werderstraße 37 ber Laben mit 3 Zimmern, Steinstraße 1 und 3 ber erfie und britte Stock von je 4 Bimmern. Raberes Berberftrage 37 im 2. Stod.

Auf 23. Juli find Marienstraße 1 im 4. Stod zwei Wohnungen mit 3 und 2 Zimmern sammt Zugehör zu ver-

Auf 23. Juli find 2 Wohnungen, eine im Barterre, die andere im 2. Stod (Balton), mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen, zu vermiethen. Näheres Bahnhofftraße 38.

Große und fleine Wohnungen find auf 23. Juli und Oktober für Herrschaften und Brivatleute mit und ohne Stallung und Garten in ben schönsten Lagen zu vermiethen. Näheres bei Straße gebende Zimmer zu vermiethen. Aarlstraße 41.

Laden mit Wohnung ju vermiethen. *3.2. In einem ruhigen hause des westlichen 5.1. Ablerstraße 6 ift eine Barterrewshnung, bescheils, welches überhaupt nur 2 Wohnungen enthält, ist die eine (2 Zimmer, Kiche, Keller, Walche, Keller und Holzplaß, auf 23. Oktober zu vermiestlichen Familie sogleich oder ipäter then. Räheres bei Gust ab Oberst. Ecklaben der gu vermiethen. Näheres bei Gust ab Oberst. Ecklaben der möblirt fosort oder später zu vermiethen. Näheres bei Gust ab Oberst. Ecklaben der möblirt fosort oder später zu vermiethen. Näheres bei Gust ab Oberst. Ecklaben der möblirt fosort oder später zu vermiethen. Näheres bei Gust ab Oberst. Ecklaben der im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen. 3.2. Balbftrage 37 ift ein fleiner Laben mit Bohnung auf Juli ober fpater ju vermiethen.

Laden mit Wohnung zu vermiethen. — Kaiserstraße 50 ist ein großer Eckladen, in welchem schon 20 Jahre ein Ruggeschäft betrieben wird, mit 4—5 Jimmern, Küche, Keller und sonstigem Bugebör auf 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hause das selbst, eine Treppe hoch.

Läden zu vermiethen auf's Julis und Oktoberquartal mit ober Wohnung in bester Lage hiefiger Stadt durch Mint. Sehn, Karlftrage 41.

Wohnungs:Gefuche.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, zwischen der Waldborn- und Waldsstraße gelegen, wird von einer Neinen Familie auf 23. Oktober oder früher zu miethen gesucht. Abressen mit Preisangabe erbittet man unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine stille, kinderlose Familie (Mann u. Frau) sucht von der Kreuz dis zur Kronenstraße auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 2 größeren Zimmern und ein kleines Zimmer mit besonderm Eingang, freundlichem Hof oder Aussicht in Garten, oder ein Zimmer, auf die Straße gehend. Abresse: Ablerstraße 28 im Hinterhaus.

* Für eine einzelne Dame wird auf 23. Oftober eine Wohnung von 4 größeren Zimmern mit ent-sprechendem Zugehör in der westlichen Kaiserstraße oder beren Nähe gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gine kleine Familie ohne Kinder sucht auf 23. Oftober eine Wohnung von 2—3 kleineren ober 2 größeren Zimmern mit Alloven, Rüche mit Waferleitung und sonft allem Zugebor ju miethen. Gesällige Antrage bittet man mit Breisangabe unter Shiffre F. T. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Eine Familie sucht auf 1. September eine Woh-nung von 9 Zimmern, Bel-Etage ober Hochparterre, mit Balfon ober Beranda und Aussicht in's Grüne. Abressen mit Breisangabe beliebe man unter A. L. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird von einer ruhigen Famille (4 erwachsene Personen) auf 23. Oftober or. eine freundliche, gesunde Wohnung von 4 Jimmern mit I Mansarde, Glasabschluß und allem Zugehör, womöglich im westlichen Stadttheil. Offerten unter Angabe von Stockwerf und Miethpreis werden erbeten an das Kontor des Tagblattes unter git D D 25 Lit. D. D. 25.

* Ein Beamter sucht auf 23. Oftober eine Woh-nung von 3 größeren Zimmern, Mansarbe nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre "L. S. Wohnungsangebot" an das Kontor bes Tagblattes.

* Für eine ruhige Familie (3 erwachsene Personen) wird auf 1. ober 23. Oktober in einem 3. Stock eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, nicht zu weit vom Institut Trier ensernt, zu miethen gesucht. Abressen mit Breisangabe besiebe man umgehend Westendstr. 3 im 3. Stock abzugeben.

Bohunng

von 3 Zimmern und Zubehor, wenn möglich mit Gartchen ober Gartengenuß, fucht ein Beamter. Abressen mit Preisangabe unter R. S. 4 an bas Annoncen-Büreau von Rudolf Mosse in Karlsrube.

3.2. Kaiserstraße 19 ist im 3. Stod ein hübsch möblirtes Limmer sofort zu vermiethen.

— In schönfter Lage ber Kaiserstraße ift ein Wohn- und Schlafzimmer, gut möblirt, mit Klaviersbenützung sofort oder auf 15. b. M. billig an einen oder zwei Herren zu vermiethen: Kaiserstraße 126 im 2. Stock.

Raiferfrage 122 find zwei möblirte Zimmer, auch einzeln, um die Salfte früheren Preifes zu ver-

* Kronenftraße 47 find im 3. Stod zwei in-einandergehende, fleinere, gut möblirte Zimmer sofort um billigen Preis zu vermiethen.

* Ein Mansarbenzimmer ift auf ben 1. August an eine ruhige Person zu vermiethen. Räheres Bähringerstraße 86 im Laben.

*2.1. Karlftraße 33 ift im 2. Stod ein gut mob-lirtes, auf bie Straße gehenbes Zimmer an einen soliben herrn sogleich zu vermiethen.

* Steinstraße 18, 3. Stock, ift ein gut möblirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, sogleich zu vermiethen. Preis 12 M.

*2.1. Zirkel 8 iff im 3. Stod ein schon möblirtes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oliben herrn sofort ober später zu vermiethen.

Bwei möblirte Bimmer (Bohn: und Schlaf: gimmer) find an einen ober zwei herren billig zu bermiethen. Auch werben die Zimmer unnöhlirt abgegeben. Raberes Schlofplag 3, zwei Treppen

* Rowade-Anlage 7 ift ein gut möblirtes, freund-liches Barterrezimmer, freie Ausficht, auf 1. Auguft zu vermiethen.

* Babnhofftraße 54 ift im 3. Stod ein gut mob-lirtes Bimmer mit ganger Benfion an einen Berrn fogleich zu vermiethen.

*2.1. Balbhornftraße 22 find 2 gut möblirte Bimmer gu bermiethen.

* Nitterstraße 4, 2. Stod, ift ein geräumiges, schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit ober ohne Benfion per 1. August zu vermiesthen. — Ebendaselbst können noch einige Herren guten Mittags und Abendtisch erhalten.

* Luisenstraße 48 ist ein schönes, möblirtes Parterrezimmer mit zwei Kreugstöden auf 15. Juli zu vermiethen. — Ebendaselbst sindet ein ordentslicher Junge, welcher Lust hat, die Schreinerei zu erlernen, eine Stelle.

Birtel 33 find 2 fcone, möblirte Bimmer fogleich ober fpater zu vermiethen.

* Ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenftern auf die Straße gebend, ist sogleich ober später an einen soliben Herrn billig zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 56 im 3. Stock.

2.1. Kaiserstraße 199 ift per sogleich ober per 1. August ein auf die Straße gebendes, großes, hubsch möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Große herrenstraße 48 ift ein schön möblirtes Bimmer, mit zwei Kreugstöden auf bie Straße gebend, sogleich ober auf 1. August zu vermiethen.

* Zwei ineinanbergehenbe, gut möblirte Zimmer find auf 1. August zu vermiethen: Zähringerfir. 31.

* Balbstraße 11 ift im Borberhaus ein fleines Manfarbenzimmer möblirt ober unmöblirt sogleich ober fpater gu bermiethen.

* Kreuzstraße 2, Eingang Zirkel, nahe ber Karl-Friedrichstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer so-gleich ober auf 15. Juli zu vermiethen. Gbenda-selbst wird ein leeres Zimmer mit kleiner Küche

*2.1. Amalienstraße 1, Gingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, sind zwei schöne, gut möblirte Zimmer an Herren zu vermiethen.

3.1. In ber Nabe bes Marftplages ift ein mob-lirtes Zimmer sogleich ober auf 15. Juli zu ber-miethen: Babringerstraße 76 im 3. Stod.

2.1. hirschstraße 48 find zwei große, schöne Zimmer, beibe nach vornen, unmöblirt auf 1. August ober später zu vermiethen.

*2.1. Ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf bie Raiserstraße gebend, ist sogleich ober später zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 42, 3 Treps

* Marienftraße 5, in ber Nabe bes Bahnhofes, ift ein fleineres, gut möblirtes Parterrezimmer fo-gleich ober später zu vermiethen.

* Alfabemieftraße 30 finb im 2. Stod 2 möblirte Bimmer einzeln ober zusammen sogleich ober auf ben 15. Juli zu vermiethen. Ebenbaselbst ift auch eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller 2c. auf 23. Juli zu vermiethen.

* Auf 23. Juli sind 2 unmöblirte Zimmer an eine alleinstehenbe Dame ober an einen Herrn zu bermiethen. Promenadeweg 2.

* Ein unmöblirtes Parterrezimmer, nach ber Straße gebend, ift fogleich zu vermiethen. Dafelbst ist auch ein schönes, gut möblirtes Parterrezimmer auf 1. August zu vermiethen. Räheres Kronen-

Bimmer: Gefuch.

* Für ein anständiges Frauenzimmer wird auf 23. Oktober im westlichen Stadttheil ein unmöb-lirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit etwas Speicherraum, zu miethen gesucht. Abressen mit Preisangabe beliebe man Ablerstraße 4, 2. Stock, abzugeben.

Dienst-Antrage.

* Ein solibes Mäbchen, welches bürgerlich fochen sowie waschen und pupen kann, findet sofort eine Stelle: Rowads-Anlage 7, parterre.

* Für die Dauer von ungefähr sechs Wochen von Mitte Juli ab wird von einer Familie auf einem Gute in der Rähe von Karlsrube zu größeren Kindern ein Mädchen, welches gut näben, waschen und bügeln kann, gesucht. Näheres Stephaniensfraße 12 im 2. Stock.

* Es wird gegen hoben Lohn für nach Paris ein ordentliches ifraelitisches Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen und ionstigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Räheres Zähringerstraße 84 im 2. Stock.

*2.1. Ein ehrbares, einfaches Mabden ge-festen Alters, welches alle banslichen Arbeiten gründlich versteht und gewissenhaft beforgt, findet jogleich eine Stelle: Raiserftrage 174, parterre.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut waschen, nähen und bügeln tann, gründlich die hansarbeit versteht, treu und anhänglich ift, wird jum sofortigen Eintritt gesucht: herrenftr. 18, 3. Stod links.

Ein solibes, zuverlässiges, icon älteres Mabchen, welches naben und bügeln fann sowie im Besitze guter Zeugnisse ift, findet gegen guten Lohn sofort eine Stelle zu Kindern: Ablerstraße 40, eine Treppe hoch.

* Ein braves, ehrliches Mädden, welches burgerlich tochen, etwas nähen und bügeln tann, wird jogleich in Dienft gesucht. Näheres Wilhelmsftraße 6 im Laben.

Eine perfekte, mit guten Zeugnissen versehene Röchin für nach Frankreich wird gesucht burch bas Stellenvermittlungsbureau bed Frauenvereins, Kat-ferstraße 201.

Dienst Gesuche.

3.3. Ein Mädchen, welches felbstständig einer bessern Rüche vorstehen kann und ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, beide in fämmtlicher Hausausteit sehr erfahren und gute Zeugnisse besitzend, suchen sofort Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Eine tüchtige herrschaftsköchin, welche auch hausarbeit übernimmt, ebenso ein Mädchen, welches gut koden kann und in ben häuslichen Arzbeiten sehr gut erfahren ist, beibe mit guten Empfehlungen, suchen sofort Stellen. Räheres Waldirage 25 im 2. Stock.

* Für ein ftarkes Mäbchen, welches noch nie hier gedient hat, waschen, bügeln, naben und bür-gerlich kochen, überhaupt der Führung einer haus-haltung vorsteben und gut empschlen werden kann, wird für sogleich eine passende Stelle gesucht. Nä-heres Lessingstraße 7 im 2. Stock.

* Ein Madden, welches bürgerlich fochen kann und fich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, jucht fogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldftr. 63, am Ludwigsplat, 3. Stod rechts.

Betheiligungs-Gefuch.
Ein tilchtiger Raufmann, welcher 10 Jahre in ber Colonial und Beinbranche conditionirte, sucht sich mit 30000 M. an einem rentablen Geschäfte activ zu betheiligen. Offerten unter B. S. 5 find postlagernd Karlsruhe erbeten.

Schneider,

tücktige Arbeiter, auf große Stücke, finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres Abler-ftraße 26 (Geschäftslokal).

Gefucht

wird eine gewandte Buffetbame. Naberes Balb: ftrafe 25, im 2. Stod.

Gefucht sofort nach Elfaß: 1 Hanshälterin, 2 Ladenmädchen (filr Bollmaaren), gut französisch strechend: für hier und aus-wärts: hübsche Kellnerinnen, mehrere Haus: und Spülmädchen. Haupt-Placirungs-Büreau Tröster,

U.Sch. Bonnen, Rochinnen, Rammerjungfern,

Jimmer-, Haus-, Küchen-und Kindermädchen, Haus-hälterinnen, Kinderfrauen, Kaffenjungfern, Bes schließerinnen, Ladnerinnen u. s. w., sowie Kellner, Köche, Portiers, Hausdurschen, Auskläuser u. s. w. sinden Etellen durch Arban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ede der Herren-und Blumenstraße 4.

NB. Die verehrlichen Herrschaften ersuche ich um gest. Zuweisung tüchtigen Personals, da ich sters viele Nachfragen habe.

Gefucht werden:

1 Weißzeugbeschließerin, 2 Hausbalterinnen, perfekte Köchinnen, 1 Buffetbame, Kellnerinnen, 1 Kindsfran, 1 Küchenmäbden, 1 Kutscher, Kellner und per 1. September 1 tilchtiger Diener durch 3. Müller, Placeur, Kronenstraße 60.

Stellen: Antrage. 2.1. Ein folibes, ehrliches Mabchen wird fogleich in eine Trinkhalle gesucht. Raberes Ablerstraße 1.

Ein gebilbetes Fraulein, welches in ben Schul-fenntniffen bewandert ift, wird ju Rindern von 4—10 Jahren gesucht. Raberes Friedrichsplat 4 im Laben links.

Bu fofortigem Gintritt wird ein

Wädchen gesucht, welches bürgerlich fochen fann und auch bie Hausarbeit versteht. Näheres unter V. 8782a bei Haasenstein & Bogler, Walb-stroke 36

Gin Mabden von guter Familie, welches mit guten Zeugniffen verfeben ift, fucht Stelle

Laduerin. Maberes unter V. 6281 a bei Saafenftein & Bogler, Balbfirage 36.

Fuhrfnecht gesucht

gum fofortigen Gintritt bi 3. Riegel, Buifenftrage 52.

Sausknecht, ein fraftiger, fann fogleich eintreten bei 28. 2. Schwaab, Amalienstraße 19.

au sofortigem Eintritt bei gutem Lohn gefucht. Nä-heres Kreuzsfraße 3 im Laden.

Rebrlings-Gefuch.
3.2. Ein gefitteter junger Mann mit guten Schulstenntniffen fann pr. 1. August bei und in die Lebre

Gebr. Blum, Manufacturwaaren en gros, Birtel 17.

*2.2. Zwei junge Burschen mit guter Schuls bildung, welche Luft haben, die Photographie gründs-lich zu erlernen, können unter günftiger Bedingung sosort eintreten in dem photographischen Geschäft von Bauer & Dambrowett, Altademiestraße 20.

Dffene Lebrftellen. 2.1. In meinem Tapisserie-Geschäft sind für eisnen jungen Menschen mit ben nöthigen Schulstenntnissen, sowie für ein junges Mädchen, welsches sich als Labnerin ausbilben will, unter guns stigen Bedingungen Lehrstellen offen.

C. A. Kindler, Raiferftraße 199.

Stellen suchen und finden: Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer-, Hand- u. Spülsmäden, seine Kellnerinnen; auch können Mädchen billig wohnen, durch das Hauptsplacirungsburean von F. Fückel, kleine hers renftraße 18.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.1. Ein Mäbchen, welches bas Weißnähen und Kleibermachen erlernt hat, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Gefällige Aufträge werben entgegengenommen bei Bahnwart Elzer, Gottesauer Borstadt 11, ebenso bei Strohmaier, Kaisersstraße 43.

Berloren. * Berloren wurde vorgestern ein goldenes Urms band. Der ehrliche Finder wird gebeten, basselbe gegen Belohnung abzugeben: Schwanenstraße 4 im 2. Stod.

Haus- und Spüllmädchen.
Haus-

* Gestern Mittag zwischen 12 und 1 Uhr blieb ein Sonnenschirm an einer Bant in der Rähe des Schlosses stehen. Gegen Belohnung abzugeben: Schlosplat 16, im 2. Stod.

Berlaufener Sund.

, Bes

den, rban

rren:

rale,

shäl=

der,

leich ge 1.

dul:

bon 18 4

Rā=

tb= 器

Is

* Ein großer Sund, ichwarz und weiß, hat fich berlaufen. Der jegige Besiher wird gebeten, benfelben Waldstraße 25 abzulicfern.

Baus Berfauf.

— In einem neuen Stadttheil, in welchem fich noch teine Metgerei ober Baderei befindet, ist ein bagu paffendes haus unter bem Anichlagspreis zu verlaufen. Naberes im Kontor des Tagblattes.

Säuser u. s. w. in allen Straßen kausen burch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

*12.3. 3u verfanfen: in besserer Lage in Mitte ber Stadt ein breistödiges Wohnhaus mit großem, bellem Atelier (Werkstätte), für Schneiber, Schuhmacher, Lithosgraphen ober dergleichen Geschäfte passenb. Breis: 48,000 Mart. Bedingungen sehr gunstig. Näheres burd

23. Gutefunft, Alabemieftrage 40.

* Begen Weggug von hier ift in der Rabe der Infanterie-Raferne ein gut rentables, zwei-ftödiges Wohnhaus aus freier hand zu verkaufen. Raberes kleine herrenfiraße 13 im Laben. Zwischen-diebler verheten. bändler verbeten.

Sausverfauf. Gin zweistödiges neues haus mit Garten von 6 immern und einer Ruche hat auffallend billig zu

Unt. Hehn, Karlstraße 41.

Baufer: Berkauf.

Gehr hubiche Billa und Bribatbaufer, gweis und breiftodige, hat im Auftrage preiswurdig gu ver-

Mint. Sehn, Rarlftrage 41.

Berkanfs: Unzeigen. *2.2. Ein gut erhaltener Weidinger-Füllofen fowie Champagner: und Rothwein: Rlafchen find zu verlaufen: Karl-Friedrichstr. 32, 2 Treppen.

* Ein neues, feines Plitschkanapee mit 6 Seffeln nebft zwei neuen Mohnzimmerkanapees find zu zu billigem Preis zu verlaufen: Ablerftrage 18 im 3. Stod.

*3.1. Ein Herrenschreibtisch in Mahagony, 1 Sophatisch, 1 nußbaumene Bettlabe mit Rost, 1 Rachtisch, 1 Sophaspiegel in Goldrahme, 1 Spiegel in schwarzer Rahme, verschiedene Borhangstangen und 1 Gasarm für in die Küche sind wegen Begangs zu verlaufen: Waldhornstraße 11 im 2. Stock.

* Ein selbstverfertigter neuer Rinderwagen mit gang eisernem Gestell, weiß, neuester Facon, ift um billigen Preis zu verfaufen: Leopolbstraße 19 im hinterhaus im 3. Stock.

* Eine Bettlade mit guter Seegrasmatrage und Kopfpolfter ift um 10 M., sowie ein schöner Spiegel für 2 M. zu verkaufen. Wo? kann man Walbstraße 95, parterre, erfragen.

Zwei antife Schränfe aus bem 16. Jahrhunbert find ju bertaufen: Douglasftrage 18 im Edlaben.

Zähringerstraße 96

werden wegen

Be e g z u g

Spezerei-Laden-Ginrichtungsgegenstände, als:
1 Glaskasten für Sigarren, 1 Betroleumbehälter
mit Mehapparat, 1 Betroleumpumpe, 1 Baage mit
Einsabgewicht, 3 Kasebretter mit Glasgloden, verichiedene Blechbüchen, Auslagegläser, Borzellandebälter für marinirte häringe, 1 Flaschentorb, serner Sens, Schnupstabat, ein Rest Sigarren und
Labat, Reis, Gerste, Suppennubeln und sonstige
Spezereiwaaren zu jedem annehmbaren Gebote
abgegeben.

2.1.

Saustauf:Gefuch.

2.1. Ein Haus in vaisender Lage der Kaiser-, Karl-Friedrich- oder Walditraße wird zu kaufen gesucht. Diferten nebst äußerster Preisangabe desliebe man unter Chiffre F. S. 178 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Buffet:Kauf:Gefuch.
* Ein fleineres Buffet wird ju faufen gesucht, Raberes Augartenfirage 19 im 2. Stod.

* Ein ällerer Herr sucht einen leichten Rock (Baletot) und Hofen für ben Sommer zu kaufen; beibes kann neu ober etwas getragen sein. Näheres Schillerstraße 9 im 3. Stock.

LTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe UDWIG PAAR Hofjuwelier Kaiserstr: 163 d.Hôlet Erbprinzen gegenüber.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Gerren- und Frauenkleiber, Schube und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Valfer, Brunenstraße 2. Auch werben alte Chlinderhüte angekauft.

Unfauf von altem Gifen u. Metallen Mit der Gifenhandlung von G. Schwarzenberger, 50.13. Werderplay 43.

Eine altere (Tyroler)-Geige in bestem Zuffande preiswerth zu verkaufen. **

Ein Fahrstuhl

wird zu miethen gesucht: Kriegstraße 86.

*2.2. Gine fleine, aber gut gebenbe Mestauration

wirb von anfiandigen finberlofen Leuten fofort zu pachten gesucht. Abreffen bittet man geft. unter S. G. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Aurzwaarengeschäft.

*2.1. Ein gangbares, in frequenter Lage sich be-findliches Kurzwaarengeschäft, bessen Rentabilität nachgewiesen werden kann, wird zu übernehmen gesucht. Gefällige Offerten sub Chiffre M. S. 6 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederlegen

Steinkohlen.

2.1. Ber fich an einem Burfeltoblenbezug bireft ab Zeche betbeiligen will, beliebe feine Abreffe unter Angabe bes Quantums im Kontor bes Tagblattes

Unterrichts: Unerbieten.

* Ein Sekundaner des Gymnasiums erbietet sich, Schülern der untern Klassen in den Gymnasial-fächern Nachhilse zu ertheilen. Gest. Offerten unter M. 150 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht

in taufmännischer Buchführung wird gegen billiges Sonorar ertheilt von S. Dertinger, Kaifer-ftraße 124 a, im 3. Stod.

Medicinischer Cokaner, ein vorzügliches Stärfungsmittel für Kinber und Genesenbe, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u.

R. Merfle, Kaiserstraße. Mich. Hirsch. Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

sombeermenp

in feinster Qualität empfiehlt

G. Schwindt sen.

Frische Felchen, neue Matjes-Häringe. Michael Hirsch.

Kreuzstraße 3.

Die ersten neuen holl. Mildner-Säringe treffen beute ein.

Michael Birich, Kreugstraße 3.

Alechten alten

Nordhaufer Kornbranntwein, altes Rirschen: und Zwetschgen:

und guten Fruchtbranntwein empfiehlt

Friedrich Herlan.

Raiferstraße 100.

Feinsten Fruchtbranntwein, feinstes Zwetschgenwasser, feinste Kirschenwasser, feinst frangos. Cognac, feinst Bum de Jamalca 5.2. empfiehlt in bekannter Qualitat

bie Materialwaarenhanblung

Mari Roth, Raiserstraße 161, Eingang Ritterftraße.

Zum Anseken von Früchten

empfehle ich: Krucht-, Brannt= Trofter, wein. ächten Wordh. Koin= l' Zwetschgen=, Waller, hodicines Airiden= 1 Arac, Rum, Cognac 2c.

und fämmtliche Gewürze. 3.2. Amalienftraße 53.

Zum Anschen von Früchten

empfiehlt: Fruchtbranntwein, Kornbranntwein, Erefterbranntwein, Welschkornbranntwein, Nordh. Kornbranntwein, Rirfchen: und Zwetschgen. waffer,

Mum, Arac, Cognac per Liter billigf

R. Wolfmüller, Ede ber Ruppurrer= und Werberftrage.

Bum Anseigen von Früchten

empfiehlt: Rirschen: und Zwetschgen: waffer, Nordh. Kornbranntwein,

Fruchtbrauntwein, Weineffig und reine Gewürze billight

P. Dillenberger,

7 Spitalftraße 7.

Bum Unfegen empfehle: Fruchtbranntwein, Trefter:Branntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, feinften Weineffig.

F. A. Herrmann, d Lisaiditrage d.

Ginen ausgezeichneten

dustav Bronner,

Ede ber Bahnhof = und Bilhelmftrage.

Bum Anseigen von Früchten: achtes Kirschen: und Zwetschgenwasser, Fruchtbranntwein sowie Weineffig billigft bei

Mutschler & Pfanz,

Belfortftraße 7.

Zum Anseiten von Früchten empfchle:

achtes altes Rirfchen: und Zwetschgenwaffer,

ächten alten Mordhäufer Korn: und Fruchtbraunt: wein,

feinften Rum, Arac, Cognac. G. Martin,

Raiferfir. 76, Gingang Rarl-Friedrichfte.

Mur

ächte Mineralwasser.

Selterswasser, Emser Kräbnchen, Ofener, Friedrichshaller und Saibschüßer Bitterwasser, Kissinger Rasoczy, Bilnaer Basser, Rippoldsauer Natroine, Tarasper Lucius: Quelle, 3 Karlsbader Quellen, Marienbader Kreuzbrunnen, Beilbacher und Lan-genbrücker Schweselwasser, Vichy grande grille und Celestins, 2 Wildunger Quellen; ferner:

Cillis'sches Stahlwasser und Lithionwasser zu Fabrispreisen stets vorräthig in der Siesch: Apotheke.

32. Emfers und Selters Wasser, Viedy-Wasser, Marienbader i Bemmen, Anto-gaster, Kachinger, Mergentheimer, Friedrichs-haller und Osener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbemmen und Spendel, Kissinger Ra-koczi, Apolliniss und Apollinarisbennnen in siets frischer Püllung empsiehtt

Schwindt sen.,
Amalienstraße 34.

Feinste lüße Sennbutter

empfehlen

Mutschler & Pfauz,

Belfortstraße 7. Saliculfäure=

Burgunder=Weinessig jum Ginmachen von Früchten empfiehlt in feiner Qualität billigft

2.1. Gustav Bronner, Ede ber Bahnhof= und Wilhelmftrage.

Zähringerstraße 96.

20 Pf. per Liter, tei Abnahme von 5 Litern 18 Pf.

bon M. 1 an bis zu ben feinsten Qualitäten find wieder in allen Weiten vorräthig.

Geschwister Knopf, 147 Raiferftraße 147.

Gambrinus-Hüte,

hellbraun und dunkelbraun, leichter wie Strohhüte, empfiehlt für die jegige Jahreszeit billigst

F. Kaucher, A. Alein's Nachfolger,

hutbagar, Raiferstraße 92.

Arbeitshemden, kleine Sorte metzgerblousen (Hamburg.) à M. 1.30 Damenhemden M. 1.25 Damen-Röcke . M. 1.-Damen-Beinkleider . M. 1.-M. -.50 Hemden-Einsätze. M. -.15 leinen M. -.40 Taschenfücher, leinen, 1/2 Dtzd. M. 1.20 Grosse Bettdecken . M. 2.-Tischdecken M. 1.80 " Wagendecken . . . Tischtücher (schon gesäumt) M. 1.40 Betttücher M. 150 Tisch-Servietten per Dtzd. . " " Hausmacher M. 4.-M. 6.50 Handtücher (Küche) per Elle M. -.15 weiss, per Elle M. -.20
Damenstrümpfe, alle Farben M. -.25
Kinderstrümpfe, gestrickte, à M. -.25
Socken, gewebt, per Paar . M. -.10
" gestrickt, per Paar M. -.40

Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189.

Offizier-Handschuhe



Wildleder, halb und ganz gelascht.

Grosses Lager. Rasche Extra-Antertigung.

Handschuh-Wasch-Anstalt, 4.3.

Ludwig Oehl, Karlsruhe, Grossh. Hoflieferant. 116 Kaiserstr

Anzeige und Empfehlung.

* Meinen geehrten Gönnern bringe hiermit ergebenst zur Kenntniß, daß durch den theilweisen Uebergang der Beiertheimer Gemarkung in die städzische meine Hausnummer 16 in Nr. 62 geändert wurde. Zugleich erlaube mir, einem geehrten Publikum Karlsruhe's meine Küferei in empfehlende Erinnerung zu bringen, indem alle betreffenden Keller= und Holzarbeiten bei billiger und streng reeller Bedienung schuell besorgt werden.

23. Abolf Finck, Küfer, 62 verl. Karlftrage 62

gur IV. Lotterie von Baden : Baden, fomobil Bolloofe für alle Ziehungen gültig als auch Theil-loofe für die (morgen Mittwoch) stattfindende II. Zie-hung, find (noch bis heute Abend) zu haben bei C. W. Keller, am Ludwigsplat.

Für die Berren!

* Ein taubstummer junger Mann zucht lehr brins gend noch mehr Arbeit; er kann Aleiber für Gerren und Anaben ausbessern und berrichten sowie auch be-sonders neue Kleider selbstiständig in seiner eige-nen Wohnung ansertigen. Achtungsvoll Julius Wittmer, Wilhelmstr. 47, 4. Stock (Restauration zur Einigkeit).

Otto Büttner,

Kaiferstraße 158 und 166,

empfiehlt

praktische Treppenleitern



in jeder Grösse zu billigsten Preisen.

Rirschen, Weichsel, zum Einmachen per Kilo 80 Pf., Kirschen, Sauers, zum Einmachen per Kilo 50 Pf., Iohannisbeeren, rothe, schwarze und weiße, per Kilo 40 Pf. sind in jedem beliebigen Quantum abzugeben in der 2.2. Großt. Hossartnerei Ettlingen.

Codes-Anzeige. Conntag Mittag 3 Ubr entichlief nach fünfwochent:

Raroline Reif, geb. Schöffler, mobon Freunde und Befannte in Kenntniß feben: bie traneruben Sinterbliebenen.

Karlerube, ben 3. Juli 1882. Die Beerbigung findet Dienstag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Durlacherstraße 47, aus statt.

Banksagung.

Für die innige Theilnahme an dem Berlufte meiner nun in Gott rubenden Frau Sophie Steiner, geb. Baumann, sowie für die Blumenspenden spreche ich hierburch meinen Dant aus.

Frang Steiner, Mafdinenmeifter.

Danksagung.

Allen unfern lieben Fremben und Befannten sagen wir hiermit unsern innigen Dank für die vielen Betweise berzlicher Theilnahme an dem schweren Berluste, der und betroffen, sowie auch für die überaus reichen Blumengeschenke, mit welchem der Sarg unseres unvergestlichen Kindes Alfons gesschmildt wurde.

Richard Haas, Luife Baas.

Dem fo frühe bahingeichiebenen Rinbe | Alfons Haas

nahruf.

it).

ile

ber

nts

n:

fte

Bieb', liebes Kind, zieb' bin! Dich forbert Gott So früh von dieser Welt.
Bobl schmerzet uns Dein ach so früher Tob.
Doch weil es Gott gefällt,
So wollen wir nicht trositos klagen,
Rein, mit gelassen Seehe sagen:
Bieb' hin, mein Kind!

Dich, liebes Kind, Dich hatte Gottes Hand Für biefe Welt gelieh'n; Er ist der Herr, er nimmt zurud sein Pfand, Er will Dich selbst erzieh'n. Er gibt und nimmt, sein ist Dein Leben! Was sein ist, wollen wir ihm geben. Du bist sein Kind!

bo zieh' benn hin! bort wo bie Unschuld wohnt, Bo man ben Bater preist, Bo Jesus Christ, ber Freund ber Kinber thront, bort, bort lebt nun Dein Geist. beendigt sind die Leidensstunden, Bohl Dir, Du hast nun überwunden, Bohl ewig Dir!

Elise Weeber, Lehrerin.

Instrumental=Verein Rarlsruhe.

Sente Abend pracis 9 Uhr

Probe.

Um pünttliches Erscheinen wird dringend gebeten.

Der Vorstand.

Raufmännischer Verein Rarlsruhe.

heute Dienstag in ben "Lowen" nach Beiertheim. Abmarsch 8 Uhr vom Karlsthor.

Augemeine Wolfs: Bibliothek.

Bitterungsaussichten

Biemlich beiter; etwas warmer; fein ober wenig

Meteorologifche Centralftation Rarlernhe. Bitterungsbeobachtungen

2. Juli.	Thermometer	Barometer	Winb	Witterung
6 U. Morg. 12 . Witt. 6 . Abbs.	+ 10 + 18 + 16	27* 9,5"* 27* 10"* 27* 10"	Südweft	nmwölf: Regen umwölft
3. Just. 6 U. Morg 12 " Mitt. 6 " Abbs.	+ 9 + 19 + 17	27" 11" 28" —" 28" —"	Cubweft	umwölft hell

Standesbuchs: Musjuge.

28 Juni. Alfred Rifder von Thiengen, Architeft hier, mit Elvira Bischoff von hier. 1. Juli. Matthaus Bimmermann von Mußbach, Schlosser, hier, mit Marie Kobe von Thiengen.

hier, mit Marie Kobe von Thiengen.

3. "Molf Blud von hier, Korbmacher hier, mit Henriette Kiefer von hier.

Eheschließungen:

3. Juli. Julius Schwarz, Fabrikant in Freiburg, mit Jeanette Weill.

3. "Jean Spenis von Breitenbach, Leistmacher hier, mit Margaretha Braun von Frankfurt a. M.

Todosfall:

2. Juli. Frieda Reble, alt 19 Jahre, ledig, Baier †
Bierbrauer Reble.

Das Cigarren= und Tabak=Geschäft

Baumüller & Cie.,



Groffherzogliche Soflieferanten,

neben Hôtel Germania,

empfiehlt: größtes Lager in Bremer und Samburger Cigarren, acht importirter Savanna, ruffifder Cigarretten und acht turtifder Zabate. Alleinverfauf ber Cape-Cigarre in Originalverpadung.

Ich habe die Gelegenheit gehabt, den größten Theil eines gangen Lagers von Bafchftoffen,

foulards und Satin,

garantirt ächtfarbig,

zu erstannlich billigen Breifen einzufaufen, bie Qualität ift das Befte, was in Elfaß fabrigirt wird, die neuesten, schönften Mufter und als feinftes Kleid ju tragen.

Die Preise in meinen Schaufenstern geben einen Maafistab für die unbeschreiblich billigen Preise die: fer großen Parthie.

143 Raiferstraße 143.

Wir haben von einer ber größten Schürzen-Fabriken Deutschlands

für Damen

zu einem Spottpreis übernommen und verfaufen folche, um fo rasch als möglich damit zu räumen,

50% unter dem reellen Breis.

Die Waare-ist sammtlich tadellos von außerordentlich gutem Stoff und garantirt waschächt.

Unter Anderm empfehlen wir als besonders preiswerth:

Leinene Damenschürzen mit Stiderei . . . à M -. 50, Gestreifte Damenschürzen gute Qualität . . à n -. 40, Fantafie Damenschurzen mit reicher Bergierung à " -. 70, Fautafie Damenschurzen die allerbeste Qualität à " 1.40, Haus- und Rüchenschürzen, große Façon . . à // -.70, Moirée und Alpaccaschürzen à " -.75, bis zu den hochfeinsten Gorten.

Cine derartige Gelegenheit, sich mit wirklich guter Waare zu folch billigen Preisen zu versehen, burfte fich nicht fo bald wieder bieten.

Muswahlfendungen fteben gerne zu Dienften. Nichtconvenirendes wird bereitwilligft umgetauscht.

Shurzen-Bazar Geschwister Oppenheimer,

Raiferftraße 68, nächft bem Marttplat.

Baden-Württemberg

Die seicher angesammelten Besten von Kleiderstoffen (barunter eine Anzahl größerer Coupons für Kleider), ferner von Cattunen, Cachemires, Grenadines, Borhang. und Möbelstoffen sind Dienstag Vormittag zu fehr billigen Preisen zum Berkauf aufgelegt.

Model

Ausverkauf aus einer Concursmasse.

Herrenstraße Mr. 12

im Renban bes herrn G. Benzinger

werben nachstehenbe, aus einer Concursmaffe übernommene Waaren en gros & en détail zu enorm billigen Breifen ausverfauft. Der Bertauf beginnt

Freitag den 30. d. M.

eine große Barthie Winterpaletotftoffe, Gine große Barthie Sommerburfin, halbschwere Burtin, achte Loden für Jagdanzuge, schwarze Enche und Burfin, Winterburfin,

hochfeine decatirte Qualitäten. 😼 Ferner Unterhosen, Unterjacken, weiße und farbige Semden, Flanellhemden, Kragen, Manschetten, Semdeneinfäte, Flanelle am Stuck, feibene Tucher, Cravatten, Shlipfe, Schneiberfournituren, Futteriftoffe und noch verschiedene andere Gegenstände.

Größere Abnehmer erhalten extra Nabatt.

Bekanntmachung.

Das nach preisgefrontem Entwurf für bie Lotterie nach Baben = Baben ausgeführte

(Uttomane)

sowie eine Confole und ein Spiegel mit Bronze-Ginlagen für gleichen Bwed, von ben Berren Trouslard & Bieg ausgeführt, ift von heute an an meinem Schaufenfter zur gefälligen Anficht ausgeftellt.

Karl Grieshaber, Eapezier, Lammstraße 12.

Fremde

fibernachteten bier bom 2. bis 3. Juli.

Darmstädter Hof. Klarer m. Fam. v. St. Gallen. Minnrob, Kim u. Frau Scaffer v. Mannheim. Mein-muth. Briv. v. Baben. Maiber, Hanbelsm. v. Zeisfam. Steurer, Eisenbahnbeamter von New-York. Kausmann, Esteinberher v. Ludwigshafen. Lein, Kim. v. Düsselvorf. Fleisch v. Burzburg. Wein, Kim. v. Bruchsal. Klein

Beift. Reifter, Lehrer von heibelberg. hermann, Bilbhauer v. Wien. Ginthum, Fabr. v. Eberbach. Maier, Monteur v. Bertin. Liebenthal, Kaufm v. Kempten. Kicher, Kfm. v. Mainz. Walter, Kfm. v. Badnang. Sohn, Kfm. v. Caffel. Emert,

Kim. v. Freiburg. Rubn, Afm. v. Mannheim.

Goldener Abler. Widersheim, Kim. v. Frankfurt.
Goldener Abler. Widersheim, Kim. v. Frankfurt.
Goldener Moler. Geathwohl, Kim. v. Murnberg.
Decht, Kim. v. Berlin. Keitling, Kim. v. Barbuger, Kim. v. Berlin. Keitling, Kim. v. Barbuger, Kim. v. Berlin. Gerhenberg m. Frau v. Gaarbuger, Kim. v. Hantheim. Gerkenberg m. Frau v. Gabrbuger.
Daibel, Kim. v. Chefelb. Arnold, Kim. v. Labr. Lasd, Kim. v. Giberseld.
Grüner Hof. Gund, Briv. v. Hamburg. Schönau,
Oberlebrer v. Ballens. Stern, Briv. v. Hamburg. Schönau,
Oberlebrer v. Ballens. Stern, Briv. m. Frau v. Cassel.

Drud und Merles der Che. Tr. Oberlebrer v. Ballens.

Maien, faif. Beamter v. Alftirch. Bruchenborfer, Ing v. Ghrenbreitifeln. v. Daufen, Offizier a. D. v. Darme flatt. Bernbt, Kim. v. Reichenberg. Mapre, Kim. m. Sohn v. Spert. Oppenheimer, Kim. v. Köln. Berenent, Kim. v. Nürnberg. Schmitt u. Strauß, Kfl. v. Malich. Levy u. hellert, kfl. v. Maggensturm. Protifier, Kim. v. Gotha. Werthelmer, Kim. v. Offenburg. Schloffer, Kim. v. Wilbbab.

Schlosser, Kim. v. Wilbbad.
Hotel Germania, Potischaft, Kim. m. Frau v. Bielefeld. Haasberger, Kim. v. Nothwell. Philipps, Kim. v. Nachen. Nachmann, Kim. v. Mainz. Nathan, Kim. v. Damburg. Aburzweller, Kim. v. Mannheim. Rothschild, Rest. u. Schwarz, Weinstel. v. Rothweil. Werle, Rent. v. Freiburg.
Hotel Große. Bogelbach Daublin, Landtagsabg. v. Lörrach. Lösch m. Frau u. heilpern, Gbefredatteur v.

aufer, Afm. v. Konftang. Gruber, Rim. v. Chaur be nbe. Rlein, Rim. v. Frantfurt. Werner, Diretter v.

Mulhausen.

Bring Max. Müller u. Mauch, Kst. v. Berlin.
Deil, Insp. v. Darmstadt. Rupsch v. Franksurt. Steche,
Eisenbahnbeamter v. Erfurt. Horst, Ksm. v. Düsselvorf.
Evelheimer u. Dittmar, Kst. v. Franksurt. Rausmann,
Ksm. v. Stuttgart. Sennselv, Ksm. v. Wisen Many,
Ksm. v. Bruchsal. Bürzweiser, Ksm. v. Wannheim.
Wehrle, Ksm. v. Hurtwangen. Dent, Ksm. v. Worwihl.
Webrte, Ksm. v. Hurtwangen. Dent, Ksm. v. Worwihl.
Webrt, Ksm. v. Hurtwangen. Dent, Ksm. v. Worwihl.
Webrt, Ksm. v. Hurtwangen. Dent, Ksm. v. Worwihl.
Webrt, Ksm. v. Matsammer. Krause, Ksm. v. Bresslau.
Bruhmann, Nechnungsrath a. D. v. Mannheim. Stieß,
Kadr. v. Frankenau. Trautmann, Ksm. v. Wörtb. Des
strick, Ksm. v. Kurth. Kohn, Ksm. v. Wörtb. Des
strick, Ksm. v. Kurth. Kohn, Ksm. u. Müller, Insp. v.
Kölm. Deser, Kimt. v. Düsselvorf. Lang, Ksm. v. Taus
berbischosseim. Stephan, Pfarrer u. M. Stephan von
Msamstadt. Albert u. Altorier, Gerber v. Worth.

Mothes Hans. be Briede, Fabr. a. Holland. Glod,
Ing. v. Kürnberg. Riebe, Direkt. v. Riel. Leibach, Ksm.
v. Mannheim. Echavb, Kent. m. Frau von Franksurt.
Heibt, Ksm. v. Wiesbaben. Dung, Priv. m. Fam. von
Rew-Port. Ettlinger, Mechanik. v. Würzburg.

Tagesordnung bes Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch ben 5. b. M., Bormittage 81/2 Uhr: Straffammer.

3. A. C. gegen Julius Rober und Rarl Bernard von Ruppenheim, wegen Erpreffungeversuche unb

3. A. S gegen Abolf Budholg von Dosfdeuern, wegen Diebstable. 3. A. S. gegen Martin Solgleiter von Bottere-bach, wegen eines Bergebene gegen bie Sittlichfeit.

Dienstag den 4. d. M., Bormittags 9 Uhr: Mittwoch den 5. d. M., Bormittags 9 Uhr: Rammer für Handelsfachen.
Donnerstag den 6. d. M., Bormittags 9 Uhr: Nammer für Handelsfachen.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'iden Cofbuchanblung, redigiri unter Berantwortlichfeit von 28. Duller in Karlerube.

Baden-Württemberg